

1669 März 21., Schwelm

A

PASS¹, AUSGESTELLT VON BÜRGERMEISTER UND RAT VON SCHWELM [FÜR JOHANNES KRAMER, VIEHHÄNDLER DASELBST]

"Wir Burgermeister und Rath der Statt Schwelm in der Graveschafft [richtig Herzogtum] und land [Kleve] von der Mark under Jro Churfürstl. durchl. [Friedrich Wilhelm] Zu Brandenburg ... iurisdiction gelegen thuen hiemit Kund, das her Niclauss **Hülßenbecker** burger Kauff- und handelsman hieselbsten unns an- und fürgebracht, das Er Vorweiser dise Vier seine leüthe [u.a. Johannes Kramer] und Knechte nacher hoch [=Ober] teutschland Zu Verschicken Vorhabens, umb von dahero einige magere Ochssen, so Zum theil bei anfang des Winters eingekauft und ferners itzo einkauffen Zu lassen willens were, auf seine hiesiger orths weide abzuholen und hinzubringen, unnd deswegen unns ersucht, ihnen einen Schein und pass mittzuteilen, umb sich dessen auf der hin- und herreisen nach noturfft haben Zu gebruchen: Wan wir nun seiner billichmessigen bitte gewillfahret; So Zeugen und attestieren wir hiemit öffentlich, das in diser Statt Schwelm und in diser gegend herum, dem allerhöchsten sei dafür gedanckt, Keine pestilentz oder einige andere Contagioüse oder inficijerende Kranckheit in langen iahren grassiert habe, und auch annoch keine grassiere, sondern bisshero eine frische gesunde lufft allhie gewesen und noch seye; darumb alle und iede landtfürstliche, und andere obrigkeiten, auch dero beambte und bediente und forth wider männlichlich respectivè nach sonders gebühr unterthänigst, dienstlichsten und fleissigst bittende, Sie wollen gnädigste und hochgünstiglich geruhen dissem unsserem offenen Schein guten glauben Zuzustellen, und Zeigeren diess obgemelten H. Niclausen Hülßenbeckers Vier abgeschickte leuthe und knechte alss neutrale personen und so auss einem gesunden orth herkommen, mit sambt ihren eingekauften Ochsen und Vieh sicher und ohngehindert pass und repassieren lassen, das seind wir in Zu tragenden begebenheiten unsers orths ieder Zeith nach Vermögen undt der gebühr Zu verschulden bereit wellichtigst urkundlich unsers hierunder gedrückten gewöhnlichen Statt insiegels und unsers Secretarij Unterschrift Signatum ...

[sig.] Engelbert **Rauenschlong**[?]² Notarius
publicus et Secretarius Swelmensis"

1) s. Zurlaubiana AH 110/7, wo festgehalten wird, vorliegender Pass sei gefälscht worden. Tatsächlich wurde - wie sich aus AH 110/11 eindeutig feststellen lässt - die Jahrzahl des Datums ausradiert und mit dunklerer Tinte und anderer Schrift die Zahl "1669" eingesetzt. Deshalb konfiszirte der Landschreiber der Freien Aemter, Heinrich Ludwig Zurlauben,

diesen Pass, als Kramer wegen angeblicher gotteslästerlicher Worte in Bünzen festgenommen wurde, und verstrickte sich in der Folge in einen heftigen Streit mit besagtem Viehhändler; s. ebenda auch AH 99/21.

2)

*Sigellwachs und heüssli
 gortarius jüchli
 Kachuricus Sirefmenis
 J. H. I.*

Original, mit Siegel - AH 110, 26

12

1667 September 10.

A

ABRECHNUNG [VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, HEINRICH LUDWIG ZURLAUBEN] MIT DEM LANDAMMANN [VON URI, KARL FRANZ I.] SCHMID, [DEM ABGETRETENEN LANDVOGT DER FREIEN ÄMTER]

"Rechnung Mit H. Landaman Schmidt seiner Regierung [als Landvogt der Freien Aemter] Jm anderen Jahr [1666/67]		gl.	ss
Bey ferndriger Rechnung [von 1666] ist mir der Herr schuldig bliben		73	20
Wegen hauptman Kochen [=Koch, von Villmergen?; Bruder des Ulrich, gen. Haldenulrich] soll er mir		5	
Wegen Joio [=Joho] von Betweill [=Bettwil] soll er		5	
Füeterung der pferdten für die herbstgricht [1666] nach altem brauch		15	
Für die fassnachtgricht [1667]		7	20
Für die Meyengricht [1667]		15	
Für die Capuciner [im Kapuzinerkloster in Bremgarten]		12	
Mein Jahrlohn [als Landschreiber]		10	
Wegen Examens		100	
Wegen Richenseer Märkten		7	20
[Landschreiber-]Substituten [Johann Sebastian Riser?] Jahrlohn		20	
Für Schmidt und Sattler [in Bremgarten?]		17	20
Den Thorwächteren [in Bremgarten]		6	
Mein Rosslohn		89	
Umb Sigellwachs und heüssli [in die Kanzlei]		7	20 ...
Von oberkehts [die in den Freien Aemtern reg. Orte gemeint] wegen aussgeben laut specification lit:			
A[:]			
An Steüren und Allmuesen [an Arme]		23	
An Potenlöhn und Letzenen		21	
An Zehrungen		19	30
Wegen Undermarkh dem [Unter-]Vogt von Meyenberg		2	10